



Supranationale Akteure und Institutionen

- Internationale Abkommen**
- WTO, IWF, Weltbank**
- Regulatory Boards**
- EU / Kommission**

Exportförderung
getarnt als „Entwicklungshilfe“

Gesellschaftsziele
Wirtschaftswachstum, positives Unternehmensklima, Steigerung geopolitischer Macht, Begünstigung ökonomischer Partikularinteressen

verfolgen die selben Interessen

Wirtschaft
Unternehmen, Banken, Wirtschaftslobbyisten

Parteien/Parlament/Politiker

Forschung und Entwicklung
Gesteuert von der Wirtschaft

Private Schiedsgerichte

Kultusministerkonferenz, Hochschulrektorenkonferenz

Bildungssystem

- Leistungsdruck**
- Wettbewerb**
- Hartz IV**

Wirtschaftslobbys, Bertelsmannstiftung, Handelskammern, BDI usw.

PR-Agenturen

„Humankapital“ (Menschen)

Rechtsstaat
Normale Gewaltenteilung. Stellt Stabilität für Wirtschaftswachstum her

Massen- Informationsmedien
Stützen mäßig kritisch das Gesamtsystem

Soziale Medien
Überwachen Bevölkerung, treiben Handel mit privaten Daten heizen Konsum an

Brot-und-Spiele-Industrie: Unterhaltungsformate im TV, Stadl, Internetpornos, Vorabendserien, Musicals etc.

Massenkonsum: Käufe von Statussymbolen, Kleidungsmoden, ein Smartphone pro Jahr, häufiger Kauf neuer PKW, Neukauf statt Reparatur usw.

Bieten Zuflucht für die wütenden Ungebildeten und rechten Reaktionäre



Neoliberalanalyse

Buch über die Ökonomisierung unseres Alltags
www.Neoliberalanalyse.de/Buch

Halten z.T. Anteile an

Heizt Konsum mittels Werbung an